

Kompetenzen am Ende des 1. Bienniums

Die Schülerin, der Schüler kann

- das Suchen und Fragen nach Gott zur Sprache bringen und sich mit der Menschwerdung Gottes in Jesus Christus auf der Grundlage der Bibel auseinander setzen
- Gemeinsamkeiten sowie Unterschiede von religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen benennen und sie im Gespräch angemessen zum Ausdruck bringen
- Erfahrungen und Situationen in der individuellen Lebensgeschichte sowie in unterschiedlichen gesellschaftlichen Handlungsfeldern als religiös bedeutsam wahrnehmen
- die Bedeutung ethischer Weisungen der Religionen aufzeigen und zu deren Relevanz für eigene Entscheidungsfindungen Stellung nehmen
- grundlegende religiöse Ausdrucksformen wahrnehmen, beschreiben und in verschiedenen Kontexten wieder erkennen und einordnen
- die Frage nach der Herkunft von Mensch, Welt und Kosmos stellen, sich mit Antworten aus verschiedenen Kulturen, Wissenschaften und der christlichen Schöpfungstheologie auseinander setzen und für die Schöpfung Sorge tragen

Fertigkeiten	Kenntnisse	Themenkreise / Inhalte	Methodisch-didaktische Hinweise – Materialien – Medien – Instrumente	Fächerübergreifende Lernwege – Querverweise – Persönliche Ergänzungen
sich auf das Suchen und Fragen nach Gott einlassen	Sinnfrage	Lebensweg Sinn- und Wertangebote der Gesellschaft Gottesfrage	Die Sinnfrage in der Biographie verorten können. a. Religionsdidaktische Impulse und Gedanken finden sich im Lehrerhandbuch zum Religionsbuch Religion bewegt: Religion 5 ¹ Die Frage nach Gott in unserer Lebenswelt wahrnehmen und benennen, wo die Frage nach Gott gestellt wird. a. Religionsdidaktische Impulse und Gedanken finden sich im Lehrerhandbuch zum Religionsbuch Religion bewegt: Religion 5 ¹	Religion bewegt, Kap.1 Persönlichkeiten Religion bewegt, Kap. 4

sich mit der persönlichen Lebens- und Glaubensgeschichte auseinander setzen	der Mensch als religiöses/transzendenzbezogenes Wesen	Glaube und Religion	Erfahrungen auf dem eigenen Lebensweg religiös/transzendent deuten. a. Religionsdidaktische Impulse und Gedanken finden sich im Lehrerhandbuch zum Religionsbuch Religion bewegt: Religion 5 ¹	Religion bewegt, Kap.3
sich mit der Vielfalt biblischer Gottesbilder auseinander setzen und eigene Vorstellungen von Gott formulieren	biblische Gottesbilder	Gottesnamen Gottesbilder Gottesvorstellungen	Grundlegende biblische Gottesbilder benennen und sich mit dem eigenen Gottesbild auseinandersetzen a. Religionsdidaktische Impulse und Gedanken finden sich im Lehrerhandbuch zum Religionsbuch Religion belebt. Religion 6 ²	Religion bewegt, Kap. 14
mit biblischen Texten sachgemäß umgehen und sie in Ansätzen erschließen	biblische Hermeneutiken	Umgang mit der Bibel Gleichnisse, Wunder, Reden, ...	Die Bibel in der Spannung von Menschenwerk und Gotteswort verstehen lernen. a. Religionsdidaktische Impulse und Gedanken finden sich im Lehrerhandbuch zum Religionsbuch Religion belebt. Religion 6 ²	Religion bewegt, Kap. 13
die Bedeutung unterschiedlicher religiöser Motive in Lebenskontexten und in verschiedenen Ausdrucksformen reflektieren	Erscheinungsformen des Religiösen bzw. der Religion	Begriffsklärungen: Spiritualität, Glaube, Religion und Religiosität Weltanschaulich-religiöses Spektrum in Südtirol Funktionen von Religionen und Weltanschauungen	Religiöse Motive und Symbole im eigenen Lebensumfeld wahrnehmen und miteinander vergleichen a. Religionsdidaktische Impulse und Gedanken finden sich im Lehrerhandbuch zum Religionsbuch Religion bewegt: Religion 5 ¹	Religion bewegt, Kap. 2

Gemeinsames und Unterscheidendes der monotheistischen Religionen benennen und als Kriterien in dialogischen Situationen berücksichtigen	monotheistische Religionen, Situation andersgläubiger Menschen bei uns	Abrahamitisches Profil Pluralismus – Dialog Lebenswelten	Vielfalt der Religionen und ihre Vielfältigkeit der inneren Ausformung wahrnehmen, reflektieren und Chancen für einen interreligiösen und interkulturellen Dialog prüfen. a. Religionsdidaktische Impulse und Gedanken finden sich im Lehrerhandbuch zum Religionsbuch Religion belebt. Religion 6 ²	Religion bewegt, Kap. 18
Erfahrungen von Glück und Leid kommunizieren und Ansätze von Deutungs- und Handlungsperspektiven kennen	Glücks- und Leiderfahrungen	Bipolarität von Glück und Leid Eigene und fremde Glücks- und Leiderfahrungen Lebensbilder von Menschen	Wahrnehmen von Glück und Leid, Einordnungen. a. Religionsdidaktische Impulse und Gedanken finden sich im Lehrerhandbuch zum Religionsbuch Religion bewegt: Religion 5 ¹	Religion bewegt, Kap. 8
Sich mit vielfältigen Sinn- und Wertangeboten der Gesellschaft und mit der Botschaft Jesu vom Reich Gottes in ihrer Bedeutung für ein gelingendes Leben auseinander setzen	Sinn- und Wertangebote, religiöse Bewegungen und Gruppierungen	Religiöse Gruppen und Bewegungen und ihre Angebote Psychogruppen Kirchliche Gruppen und Bewegungen, Orden und Gesellschaften	Kennenlernen von Gruppen und Angeboten sowie kritische Auseinandersetzung damit	Beispiele
Der stärkenden und heilenden Zuwendung Gottes im eigenen Leben nachspüren und verstehen, wie sie sich in den Sakramenten und	Symbolverständnis, kirchliche Wege der Lebensbegleitung und Daseinsbewältigung	Zeichen und Symbole	Merkmale von Zeichen und Symbolen benennen. a. Religionsdidaktische Impulse und Gedanken finden sich im Lehrerhandbuch zum Religionsbuch Religion bewegt. Religion 5 ¹	Religion bewegt, Kap. 5

Sakramentalien verdichten		Religiöse Ursymbole (Haus, Baum, Weg, Brot, ...) Gesten und Rituale Botschaft der Sakramente	Grundlegende christliche Symbole und Symbolhandlungen deuten. Den Zusammenhang zwischen den Lebenssituationen der Menschen und der Spendung der Sakramente aufzeigen und begründen können. a. Religionsdidaktische Impulse und Gedanken finden sich im Lehrerhandbuch zum Religionsbuch Religion bewegt. Religion 5¹ und Religion belegt. Religion 6²	Religion bewegt, Kap. 5; Religion bewegt, Kap. 16
Freiheiten und Zwänge in der Lebenswelt der Jugendlichen zur Sprache bringen, damit verbundene Werte und Grundhaltungen reflektieren und die Bedeutung eines gebildeten Gewissens verstehen lernen	persönliche Entscheidungssituationen und gesellschaftliche Konfliktfelder	Entscheidungssituationen Werteorientierung Gewissensbildung	Umgang mit Freiheit und Zwängen und verantwortliche Entscheidungen. a. Religionsdidaktische Impulse und Gedanken finden sich im Lehrerhandbuch zum Religionsbuch Religion bewegt: Religion 5¹	Religion bewegt, Kap. 7
Sich mit aktuellen ethischen Fragen auseinander setzen und Orientierungs- und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen	ethische Positionen, biblisch-christliches Welt- und Menschenbild	Ethische Grundfrage Begriffsklärungen: Ethik, Moral, Werte, Normen Sittliche Vorstellungen und Traditionen der Gesellschaft Christliche Normen und	Sich zu aktuellen Fragen eine eigene Meinung bilden und diese begründen können. Zwischen Ethik und Moral, Werten und Normen unterscheiden können. Grundlegende christliche Wertvorstellungen erklären und sich positionieren. a. Religionsdidaktische Impulse	Religion bewegt, Kap. 12

		Gebote	und Gedanken finden sich im Lehrerhandbuch zum Religionsbuch Religion belebt. Religion 6 ²	
Ausgewählte soziale und kulturelle Aspekte der Wirkungsgeschichte des Christuserignisses beschreiben	Beispiele der Kirchen-, Kunst- und Kulturgeschichte	Markante Ereignisse und Zeugnisse der 2000-jährigen Kirchengeschichte.	Kennenlernen verschiedener Entwicklungen und deren Beschreibung. a. Religionsdidaktische Impulse und Gedanken finden sich im Lehrerhandbuch zum Religionsbuch Religion bewegt: Religion 5 ¹	Geschichte, Kunstgeschichte, Ladin
Feste und Festkreise als gelebten und gefeierten Glauben erschließen	Bräuche und Feste	Christliche Feste und Festkreise Brauchtum und Riten	Die Bedeutung der zentralen christlichen Feste benennen und auf das eigene Leben beziehen. Regionales christliches Brauchtum als Orte gelebten Glaubens wahrnehmen und in der Gemeinschaft der Kirche einordnen. a. Religionsdidaktische Impulse und Gedanken finden sich im Lehrerhandbuch zum Religionsbuch Religion bewegt. Religion 5 ¹	Religion bewegt, Kap. 5.2 Ladin, Italiano, Deutsch, Geschichte
Zentrale Glaubenswahrheiten zu Jesus Christus im Glauben der Kirche(n) beschreiben	Jesus der Christus	Christologische Vorstellungen und Erklärungsmodelle Persönliche Bekenntnisse Christusbilder in Kunst und Film	Die Suche der frühen Kirche nach dem christlichen Glaubensverständnis nachvollziehen. Ein eigenes „Glaubensbekenntnis“ formulieren. a. Religionsdidaktische Impulse und Gedanken finden sich im Lehrerhandbuch zum Religionsbuch Religion belebt. Religion 6 ²	Religion bewegt, Kap. 15 Kunstgeschichte

Erfahrungen mit der Natur zur Sprache bringen, die positiven und negativen Seiten des Fortschritts aus ökonomischer, ökologischer und sozialer Sicht beleuchten und zu einer verantworteten Haltung gelangen	Aspekte einer christlichen Verantwortungsethik	Phänomene des Fortschritts und der Entwicklung sehen Umgang mit Natur und Schöpfung Ethische Aspekte	Bewusster Umgang mit der Schöpfung und kennenlernen von Organisationen und Personen, die sich für die Erhaltung des Lebens und der Natur einsetzen. a. Religionsdidaktische Impulse und Gedanken finden sich im Lehrerhandbuch zum Religionsbuch Religion bewegt. Religion 5 ¹	Religion bewegt, Kap. 9 Biologie/Naturkunde
sich als Frau/Mann sehen und annehmen lernen und für einen verantworteten Umgang mit Leiblichkeit und Geschlechtlichkeit sensibel werden	Beziehung, Freundschaft, Liebe, Sexualität	Frau-Sein bzw. Mann-Sein Verhältnis der Geschlechter Leiblichkeit/Körperlichkeit Geschlechtlichkeit/Sexualität	Rollen, Aufgaben und Welt(en) sehen, individuelle und soziale und ethische Aspekte berücksichtigen. a. Religionsdidaktische Impulse und Gedanken finden sich im Lehrerhandbuch zum Religionsbuch Religion belebt. Religion 6 ²	Religion bewegt, Kap. 19 Biologie, Italiano, Deutsch, Englisch

¹ <http://www.uni-graz.at/religion-bewegt/index.htm>

² <http://www.uni-graz.at/religion-belebt/index.htm>
